

Freitagsbrief

Gewaltprävention und Opferschutz an den Waldorfschulen

Wir sitzen im ICE zurück nach Herne, nach einem Notarzteinsatz am Gleis ordentlich verspätet, unterwegs von Berlin, wohin wir am Morgen losgefahren waren. Der Grund? Der Bund der Freien Waldorfschulen hatte die Delegierten, in unserem Falle Mechthild von Glasow und Tillman Kieser zu einer außerordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen, um über eine Thematik zu verhandeln, die in ihrer Dringlichkeit den Aufwand rechtfertigt.

Bereits im November 2021 wurde bei einer Mitgliederversammlung von den Mitgliedsschulen beschlossen, dass alle Schulen der deutschen Schulbewegung sich verpflichten sollten, zeitnah ein Gewaltpräventions- und Opferschutzkonzept zu erarbeiten. Nachdem die Verpflichtungserklärungen bislang nur von ca. 2/3 der deutschen Schulen eingetroffen waren, die Thematik aber in ihrer Aktualität und Bedeutung nicht hoch genug eingeschätzt werden kann, sollte nun darüber beraten werden, wie es gelingen könnte, alle deutschen Waldorfschulen dazu zu bringen, sich diesem wichtigen Schritt zu stellen.

Zu Beginn des Treffens wurde noch einmal sehr deutlich dargestellt, in welcher Form und Dringlichkeit das Thema auch die Waldorfschulen betrifft. Insbesondere Herr Matthias Katsch vom „Eckigen Tisch“, der als Fachmann und selbst Betroffener dazukam, machte deutlich, dass es wichtig sei, ein Präventions- und Schutzkonzept nicht erst im akuten Fall zu erarbeiten, sondern im Vorfeld daran zu arbeiten. Betont

wurde auch, dass es nicht darum ginge, fertige Konzepte von außen überzustülpen, sondern unbedingt gemeinsam mit allen möglichen Betroffenen zu erarbeiten, welche Struktur für unsere konkrete Situation die richtige sein könnte.

Dann sprachen Vertreter der Bundes-Elternkonferenz und der Schülervertretung im BdFWS engagiert für eine Verpflichtung aller Mitgliedsschulen zur Erstellung entsprechender Konzepte.

Wichtige Säulen eines solchen Konzepts sind zum Beispiel:

Die Schule sollte allen Schülerinnen und Schülern, allen Eltern und allen Lehrerinnen und Lehrern bekannte Ansprechpartner, Vertrauensgremien und vor allem ein bekanntes Beschwerdeverfahren haben.

Ganz wichtig ist ein „Code of Conduct“, eine klare Absprache darüber, was der Orientierungsrahmen für einen grenzachtenden Umgang untereinander ist. Dies ist insbesondere für die Kinder und Jugendlichen wichtig, die Grenzüberschreitungen nicht leicht einordnen können. In diesem Verhaltenskodex sollten auch Situationen benannt werden, die leicht für Gewalt ausgenutzt werden können. Sie können einerseits Missbrauch verhindern, andererseits Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zugleich vor falschem Verdacht schützen. Gerade hier ist es wichtig, alle Beteiligten an der Erarbeitung der Richtlinien zu beteiligen und sie nicht von anderen

Termine

Freitag, 20.5. 19³⁰ Uhr und **Samstag, 21.5.2022,** 18⁰⁰ Uhr: "Der Belagerungszustand" Nach A. Camus, Schauspiel der Klasse 10c

Freitag, 27.5.2022: Brückentag, unterrichtsfrei!

Donnerstag und Freitag, 26. und 27. Mai: "Waldis on Tour"

- Schülerinnen und Schüler aus Waldorfschulen machen eine Etappenfahrt, die an der Hiberniaschule endet. Sie treffen am Freitagmittag ein. Ab Donnerstag sind Vertreterinnen der Landes-SV Hamburg-Schleswig-Holstein bei uns. Interessierte Schülerinnen und Schüler der Hiberniaschule sind dazu herzlich eingeladen. Wendet Euch an die SV unserer Schule.



b.w.

Einrichtungen oder von der Leitung der Einrichtung zu übernehmen. Schließlich bedarf es eines schriftlich festgehaltenen Verfahrens, um das Vorgehen in Kinderschutzfällen vorzugeben. Der Interventions- oder Notfallplan enthält auch ein Rehabilitationsverfahren im Falle eines ausgeräumten Verdachts sowie die Verpflichtung zur Aufarbeitung von Fällen von (sexualisierter) Gewalt.

Die Hiberniaschule ist schon lange auf dem Weg! Seit vielen Jahren habe wir im Schulleben Strukturen angelegt, die in dieser Richtung wirken, und die Arbeit an einem

übergeordneten Konzept hat begonnen.

In der Hoffnung, dass es uns neben all den Alltagsgeschäften gelingen wird, uns am runden (oder eckigen) Tisch zu treffen und das Opferschutzkonzept fertigzustellen, fahren wir nun nach Hause.

Hier ist noch ein Link zu der Broschüre des BdFWS zum Thema: [Reader Gewaltprävention](#)

M. von Glasow, T. Kieser

1) [„Damit es aufhört“ Matthias Katsch ISBN 3964760307](#)

<https://www.eckiger-tisch.de/>

Abschlussbericht der Forschungsstelle

Die Pädagogische Forschungsstelle des BdFWS an der Alanus-Hochschule zur Berufsbildung an Waldorfschulen legt gemeinsam mit den Projekten zum Abschlussportfolio, zur Qualitätsentwicklung und zur Inklusion einen Abschlussbericht vor. Die Arbeit wird weiterhin fortgeführt, soll jedoch einen neu zu besprechenden Rahmen bekommen.

Der Bericht liegt in der Schule vor und kann auf Wunsch als Broschüre ausgegeben werden.

(Anfrage an forschungsstelle@hiberniaschule.de)

Gartensamstag

Ich bin heute nochmal über den Schulhof gegangen, um mich an den vielen wunderschönen Werken zu erfreuen, die die Kinder und Eltern der ersten Klassen und ein paar Sechstklässler, die von ihrem letzten Gartentag so erfüllt waren, dass sie wiederkamen, am Gartentag am vergangenen Samstag geschaffen haben.

Es wurde viel gejätet und gesät, Blumen gepflanzt, Kompost umgesetzt und frische Erde daraus gesiebt, neue schöne Pflanzkisten am Eurythmiehaus gebaut, die Wildwiese am Q-Gebäude gesenst und in einer kleinen Führung Wildkräuter kennengelernt.



Und alles war wieder wunderbar ausgeräumt und sauber!

Diana Vlassakidis-Glagovsek
(Gartenkreis)

hibernia markt

Im August fange ich als Lehrer an der Hiberniaschule an.

Zum Start suche ich eine kleine Wohnung mit Bad/Schlafzimmer/Arbeitszimmer.

Sehr gerne teilmöbliert und möglichst im Umkreis der Schule.

Wenn Sie mir helfen können, rufen sie bitte an: Dirk Meersmann. Tel. 020289350. (Der Anrufbeantworter ist immer an)



Treffpunkt Garten

Helke Ehlers, Öko-Gärtnerin

Bei diesem Kurs darf im Garten des Treffpunkts jeder Hand anlegen – mal kräftig - mal sensibel, und so den zukünftigen 'Schaugarten' mitgestalten. Dabei geht es sowohl um den Gemüse- und Blumengarten, aber auch um Balkonbepflanzung. Helke Ehlers wird ihr umfangreiches Wissen, Tipps und Kniffe an die Teilnehmerinnen weitergeben, so dass das gemeinsame Schaffen ein lebendiger Prozess wird.

Themen werden sein: Kompost und Bodenqualität, Planung mit Licht und Schatten, Nützlinge einladen, und vieles mehr.

Fr 27.05. - 24.06. 2022 • 16:00 - 17:30 Uhr

Gebühr: 35,00 € (5 Termine)

Ort u. Anmeldung: Reichsstr. 66, 44651 Herne

0 23 25 - 3 67 07 – info@treffpunkt-eickel.de

Treffpunkt Eickel e.V. • Begegnung und Bildung • Reichsstraße 66 • 44651 Herne
Fon: (02325) 36 707 • eMail: info@treffpunkt-eickel.de • www.treffpunkt-eickel.de

Der Belagerungszustand

Eines Tages versetzt ein Komet am Himmel die kleine Stadt Cádiz in Aufruhr. Ein verachteter Säufer namens Nada kündigt an, dass Schlimmes bevorstünde. Der Herold verkündet, dass es „Befehl des Gouverneurs“ sei, dass man unter Androhung von Strafe nicht mehr über den Kometen sprechen darf. Die Pest und der Tod, verkörpert durch die Figur der Sekretärin und der Figur eines nicht menschlich aussehenden Mannes, reißen die Macht in der Stadt an sich und errichten eine Schreckensherrschaft.



Nur der junge Arzt Diego weigert sich, dies zu dulden. Er verhandelt mit der Pest über das Schicksal der Stadt und das Schicksal seiner Liebe zu Victoria, der Tochter des Richters.

Die Klasse 10c hat dieses Schauspiel unter nicht einfachen Umständen einstudiert und würde sich sehr freuen, ihre Arbeit einem möglichst großem Publikum präsentieren zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen,
die Klasse 10c



Die erste Klassenfahrt der 5a

Wir sind an der Schule in den Reisebus gestiegen und haben uns auf den Weg zum Schloss Altenhausen gemacht. Aber vorher mussten wir in Dortmund anhalten, um dort noch eine andere Schulklasse abzuholen. Dann sind wir weitergefahren. Nach ungefähr 5 Stunden sind wir angekommen. Unsere Lehrerin hat uns auf unsere Zimmer gebracht. Alle waren mit der Aufteilung der Zimmer zufrieden. Nachdem wir uns unsere Zimmer angeguckt hatten, sind wir in den Essensraum gegangen. Ein Mann namens Pater (wir durften ihn „Stein“ nennen) hat vier Kinder ausgesucht, die das Essen aus der Küche holen sollten. Nach dem Essen hatten wir Reittheorie, wo uns die Reitlehrerin alles erklärt hat. Danach hatten wir Freizeit. Um 18 Uhr haben wir zu Abend gegessen. Um 22 Uhr mussten wir schlafen.

Am Dienstag sind wir um 7 Uhr aufgestanden und um 8 Uhr gab es Frühstück. Um 10.30 Uhr wurden uns die Ponys zugeteilt. Alle Ponys waren sehr lieb. Wir haben immer zu zweit ein Pony gehabt. Nach dem Reiten sind wir zum Mittagessen gegangen. Nach dem Essen haben wir Körbe geflochten. Dann hatten wir Freizeit. Am Abend haben wir uns getroffen, um den Tag zu besprechen. Davor haben wir gegrillt.

Am Mittwoch sind wir zum Reiten gegangen. In der Reitstunde sind wir getrabt und haben eine Runde durch den Park gedreht. Nach dem Mittagessen sind wir zu einem Förster gelaufen. Dort sind wir in einen Raum gegangen, wo ganz viele ausgestopfte Tiere waren. In dem Raum hat ein Jäger uns etwas über die Tiere, die dort im Wald leben, erzählt. Am Abend sind wir in eine kleine Disco gegangen.

Am Donnerstag haben wir mit den Ponys einen Ausritt gemacht. Auf dem Weg haben wir einmal gewechselt. Nach dem Ausritt haben wir zu Mittag gegessen. Danach sind wir zu einem Kuhbauern gelaufen. Dort war ein ein oder zwei Stunden altes Kälbchen. Hinter dem Stall waren noch andere Kälber. Am Abend haben wir ein Lagerfeuer gemacht.

Am Freitagmorgen haben wir unsere Betten abgezogen und alles gepackt. Nach dem Frühstück sind wir losgefahren. Der Abschied von Schloss und den Ponys tat den meisten sehr weh. Dann sind wir 5 Stunden gefahren, haben die andere Klasse in Dortmund abgesetzt und kamen endlich an unserer Schule wieder an.

Judith Schoop, 5a



Speisenplan



23.05. - 27.05.2022

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Fleisch Vegetarisch	Brokkolicremesuppe*	Rindergulasch Getreidebratling	Erseneintopf*		
Gemüse	Mediterranes Gemüse*	Blumenkohl* Brokkoli*	Wiener Würstchen Vegi. Würstchen*	CHRISTI HIMMELFAHRT	GESCHLOSSEN
Beilagen	Rosmarinkartoffeln* & Aioli	Nudeln	Brötchen		
Aktion	Milchreis Erdbeer - Rhabarberkompott/ Zimt & Zucker	Vollwertpfanne & Dip*	Gebratene Maultaschen & Tomatenchutney*		
Ofen station	Nudelauflauf mit Hackfleisch	Rösti*	Pizza "Thunfisch- Zwiebeln"		
Nudel- station	Nudeln Tomatensoße*	Spaghetti " Pesto Rosso**"	Nudeln Tomatensoße*		
salat- bar	Salat Rohkost	Salat Rohkost	Salat Rohkost		
Nachspeisen	Obst	Joghurtbecher	Grießbrei & Fruchtsoße		

* Vegetarisch

alles ohne kennzeichnungspflichtige Zutaten

Änderungen möglich!